|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  | G  CAJ/70/8  **ORIGINAL:** englisch  DATUM: 6. August 2014 |
| INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN | | |
| Genf | | |

VERWALTUNGS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Siebzigste Tagung  
Genf, 13. Oktober 2014

UPOV-Informationsdatenbanken

Vom Verbandsbüro erstelltes Dokument  
  
Haftungsausschluss: dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder

Zweck dieses Dokuments ist es, über eine Initiative zu berichten, Informationen über den Pflanzentyp für jeden UPOV-Code in der GENIE-Datenbank bereitzustellen.

Folgende Abkürzungen werden in diesem Dokument verwendet:

CAJ: Verwaltungs- und Rechtsausschuß

TC: Technischer Ausschuß

TWO: Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und forstliche Baumarten

TWP: Technische Arbeitsgruppe(n)

Das Verbandsbüro hat Gesuche von Sachverständigen von Verbandsmitgliedern zu Informationen über den Pflanzentyp für jeden UPOV-Code in der GENIE-Datenbank erhalten.

Zurzeit ermöglicht es die administrative Nutzer-Schnittstelle der GENIE-Datenbank, jeden UPOV-Code einer spezifischen Technischen Arbeitsgruppe oder Technischen Arbeitsgruppen zuzuordnen. Der Zweck dieser Funktion besteht darin, die Überprüfung der UPOV-Codes der/den entsprechenden Technische(n) Arbeitsgruppe(n) zuzuordnen. Diese Information ist jedoch auf der Version der UPOV-Website der GENIE-Datenbank nicht verfügbar. Obwohl alle neuen UPOV-Codes (einer) Technischen Arbeitsgruppe(n) zugeordnet werden, gibt es zahlreiche alte UPOV-Codes, die keiner(n) Technischen Arbeitsgruppe(n) zugeordnet wurden.

Im Weiteren nahm der Rat auf seiner siebenundvierzigsten ordentlichen Tagung vom 24. Oktober 2013 in Genf zur Kenntnis, daß das Verbandsbüro die Möglichkeit erkunden wird, Informationen über statistische Angaben nach Pflanzentypen (z. B. Landwirtschaft, Obst, Zierpflanzen, Gemüsepflanzen und Baumarten) in den künftigen Versionen von Dokument C/[Tagung]/7 „Statistische Angaben über den Sortenschutz“ bereitzustellen (vergleiche Dokument C/47/19 „Bericht über die Entschließungen“, Absatz 58).

Der TC vereinbarte auf seiner fünfzigsten Tagung vom 7. bis zum 9. April in Genf, Informationen über den Pflanzentyp für jeden UPOV-Code in der GENIE-Datenbank folgendermaßen bereitzustellen:

Das Verbandsbüro wird:

a) alle UPOV-Codes einer Technischen Arbeitsgruppe oder Technischen Arbeitsgruppen zuordnen, mit einer Unterteilung für die TWO in (i) Zierpflanzen und (ii) forstliche Baumarten;

b) die TWP dazu auffordern, die TWP-Zuordnungen bis Ende 2014 auf dem Schriftweg zu überprüfen;

c) die Machbarkeit einer Anpassung der GENIE-Datenbank überprüfen, damit für jeden UPOV-Code Informationen über den zugeordneten Pflanzentyp/Technische Arbeitsgruppe(n) aufgezeigt wird;

d) bis Ende 2014 einen Standard-Bericht mit allen TWP-Zuordnungen auf der GENIE-Website erstellen (vergleiche <http://www.upov.int/genie/de/reports/>).

Der TC vereinbarte, daß die vorstehende Information dem CAJ auf seiner siebzigsten Tagung im Oktober 2014 in Genf zur Prüfung vorgelegt werde.

Es wurde klargestellt, daß mehr als ein Pflanzentyp einem einzelnen UPOV-Code zugeordnet werden kann.

Der TC nahm zur Kenntnis, daß es der vorgeschlagene Ansatz ermöglichen würde, die Daten in der PLUTO-Datenbank im Hinblick auf eingereichte Anträge, erteilte Schutztitel und abgelaufene Schutztitel nach Pflanzentyp zu analysieren, und wies zugleich darauf hin, daß mehrere Pflanzentypen für einige UPOV-Codes diesbezüglich zu gewissen Einschränkungen führen würden (vergleiche Dokumente TC/50/6 „UPOV-Informationsdatenbanken“, Absatz 8 bis 10 und TC/50/36 „Bericht über die Entschließungen“, Absätze 95 und 96).

Der CAJ wird ersucht, das Vorhaben zu prüfen, Informationen über den Pflanzentyp für UPOV-Codes bereitzustellen, wie in Absatz 6 dieses Dokuments dargelegt.

[Ende des Dokuments]